

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 30. Juni 2022

Vorlagen-Nr. 22-A-57-0003

Apell zum besonderen Schutz der Kultur im Zuge der Haushaltssperre -Beschlussempfehlung des Kulturbeirats Nr. 0008 vom 21.06.2022-

Die Empfänger von Zuschüssen im Kulturbereich, die mit einer Erhöhung für das Jahr 2022 gerechnet haben, erhielten jüngst ein Schreiben der Kulturverwaltung. In Bezug auf die darin kommunizierte Haushaltssperre rät der Kulturbeirat zu folgender Vorgehensweise und empfiehlt dem Ausschuss, sich diese zu eigen zu machen.

- 1. Die nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung bedachten Empfänger von Zuschusserhöhungen im Kulturbereich für das Jahr 2022 sind besonders zu schützen und sollen nach Möglichkeit von der Sperre ausgenommen werden.
- 2. Insbesondere die freien Träger sind in ihrer schwierigen wirtschaftlichen Situation zu unterstützen und sollen die Erhöhungen wie geplant erhalten, um Existenzbedrohungen abzuwenden.
- 3. Sollte eine Rücknahme der Erhöhungen unausweichlich sein, empfiehlt der Kulturbeirat die Erstellung einer Prioritätenliste der Zuschussbedarfe durch die Kulturverwaltung zur weiteren Rücksprache in Kulturausschuss und -beirat
- 4. Gleiches gilt auch für das Haushaltsjahr 2023, da jetzt schon Planungen seitens der Kulturträger für diesen Zeitraum laufen.

Beschluss Nr. 0056

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften begrüßt den Apell des Kulturbeirats zum besonderen Schutz der Kultur im Zuge der Haushaltssperre.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung Wiesbaden, .07.2022

Nikolas Jacobs Vorsitzender

Seite: 1/2

Der Stadtverordnetenvorsteher Wiesbaden, .07.2022

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

> Dr. Gerhard Obermayr Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat Wiesbaden, .07.2022

- 16 -

Dezernat III

mit der Bitte um Kenntnisnahme Gert-Uwe Mende

Oberbürgermeister